

BEBAUUNGSPLAN UND GRÜNORDNUNGSPLAN BAD FÜSSING

GEMEINDE:	BAD FÜSSING
LANDKREIS:	PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK:	NIEDERBAYERN

12. ÄNDERUNG ZUM
BEBAUUNGSPLAN UND
GRÜNORDNUNGSPLAN
BAD FÜSSING

KURGEBIET NORD



DECKBLATT NR. 12

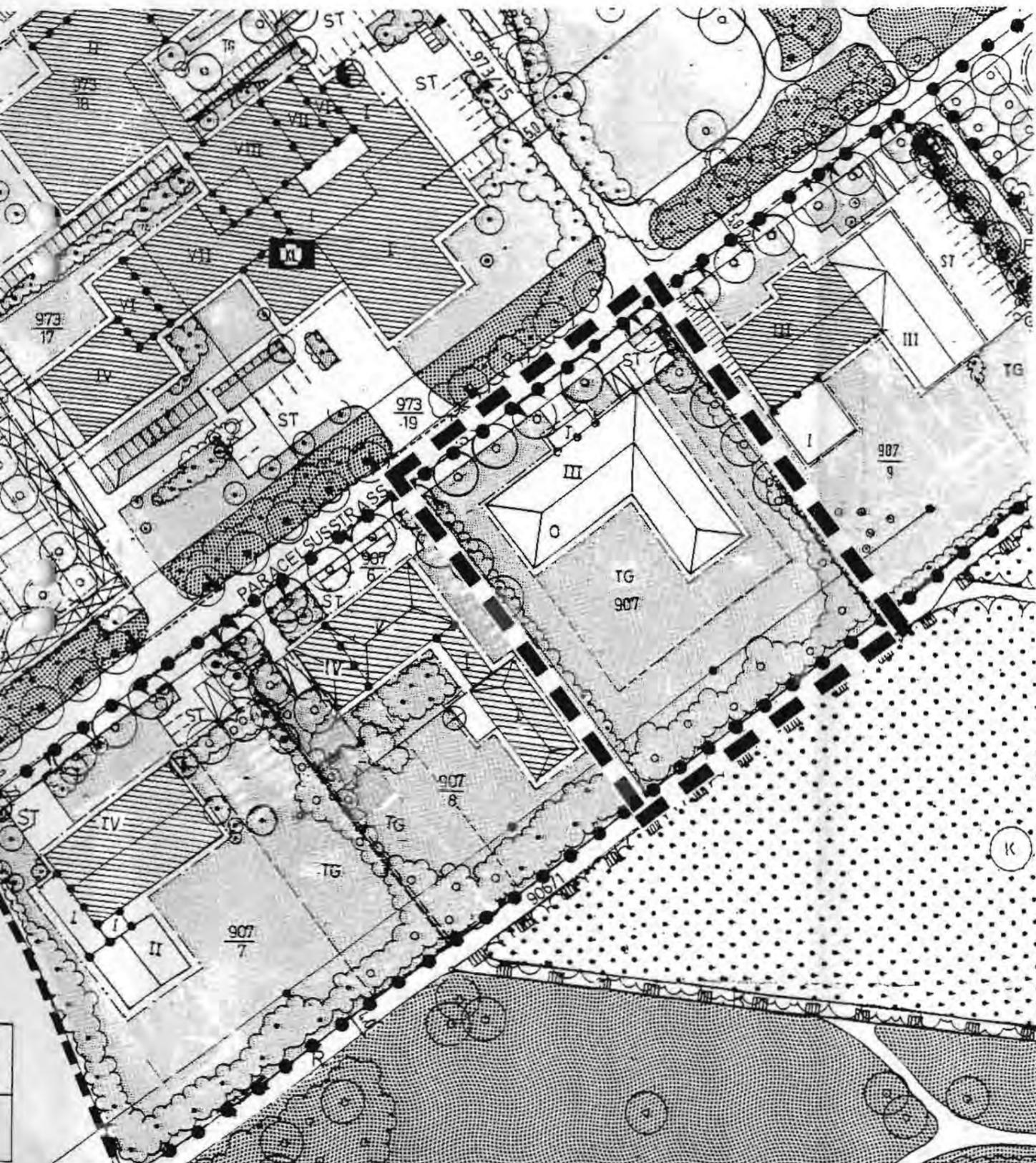
M. 1:1000

Planungsbüro für Hochbau
Riedt & Jatzinger
Goethestraße 8
94072 BAD FÜSSING
Tel. (08537) 22161, Fax 27226

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



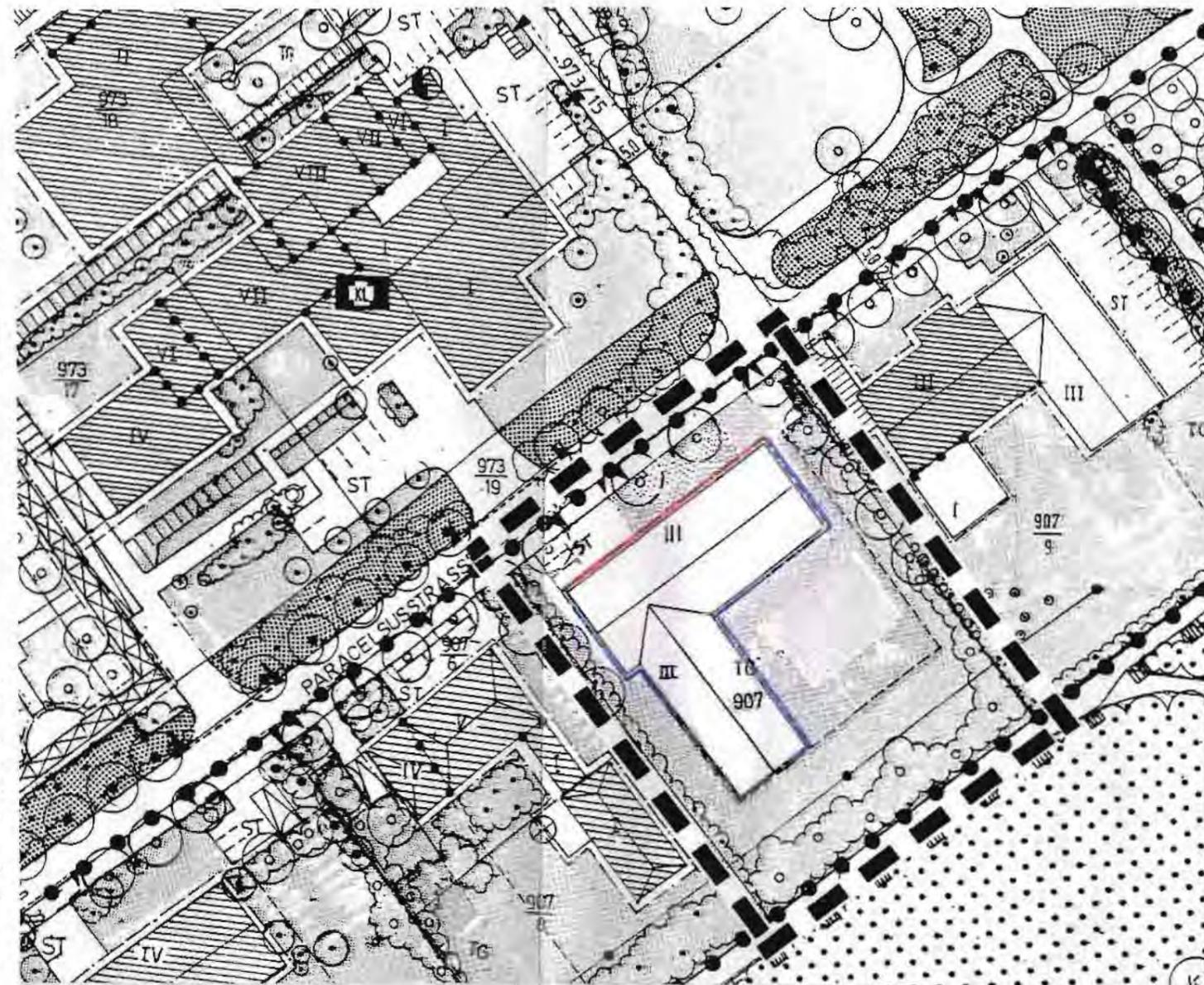
GRENZE DES
GELTUNGSBEREICHES
DER 12. ÄNDERUNG



BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG



GRENZE DES
GELTUNGSBEREICHES
DER 12. ÄNDERUNG



FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

§ 4 GEBÄUDE UND GESTALTUNGSMERKMALE

(3) Dachausbildung/Dachgestaltung

1. Die Dächer der Hauptgebäude sind, gemäß planzeichnerisch festgesetzter Firstrichtung, als gleichseitig geneigte Walmdächer auszubilden.
Auf Flur-Nr. 1674, 1675, 1676, 1677, 1683, 1684/1, 975/3, 907/7, 941/1, 941/2 und 907 sind Satteldächer zugelassen.
2. Die zulässige Dachneigung beträgt maximal 25°.

Planungsbüro für Hochbau
R i e d l & J e t z i n g e r
Goethestr. 8
94072 Bad Füssing

BEGRÜNDUNG

Zur 12. Bebauungs- u. Grünordnungsplan-Änderung
Deckblatt 12 Bad Füssing "Kurgebiet Nord"

Gemeinde:	Bad Füssing
Landkreis	Passau
Regierungsbezirk	Niederbayern

Der gültige Bebauungs- u. Grünordnungsplan "Kurgebiet Nord" weist auf Flurnummer 907 an der Nord-Ost- u. Nord-Westseite des Grundstückes eine Bebauung in "L"-Form mit Walmdach u. max. 15 ° Dachneigung aus.

Für die Planungen des Grundstückbesitzers ist allerdings eine Ausrichtung des Winkelbaues nach Nord-West, Süd-West günstiger. Ebenso ist beabsichtigt, das Gebäude mit einem Satteldach, Dachneigung 25 °, zu versehen, um das Gebäude besser an die Nachbarbebauung anzupassen.

Für Deckblatt Nr. 12 gelten die Erläuterungen u. textl. Festsetzungen des rechtsverbindl. Bebauungs- u. Grünordnungsplanes, sowie der dazugehörigen Begründung sinngemäß.

Bad Füssing, den 04.02.99

BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

Bad Füssing Kurgebiet Nord

12. Änderung mit Deckblatt Nr.12 vom 04.02.1999

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 05.07.1999
die 12. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als
Satzung beschlossen. Kein Beteiligter hat der Änderung widersprochen.

Bad Füssing, den 21. 07. 99

GEMEINDE BAD FÜSSING



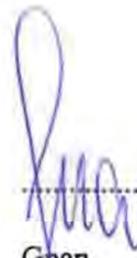
Gnan
Bürgermeister



Die Änderung wurde mit Begründung am 21. 07. 99 gemäß § 10 BauGB
öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 21. 07. 99 ortsüblich durch Anschlag
an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach
§ 10 BauGB rechtsverbindlich.

Bad Füssing, den 21. 07. 99

GEMEINDE BAD FÜSSING



Gnan
Bürgermeister

